

## **KOMPASS – Der Kinder- und Jugendmedienpreis 2018 der TLM Preisträger und Jurymitglieder**

### **Kategorie 1: Bestes Medienprojekt mit Kindern bis 6 Jahre**

#### **KOMPASS GOLD 2018**

**Integrative Kindertagesstätte "Sonnenkäfer" Gera**

**Projekt „Medienhelden – Erleben, Darstellen und Gestalten“, Sabrina Wenzel,  
1.000,- Euro**

Medienhelden sind echt toll! Sie können fast alles und nehmen dabei nie Schaden. Das fasziniert nicht nur Kinder, sondern zuweilen noch Erwachsene. In dem Projekt „Medienhelden“ beschäftigten sich die Kinder der integrativen Kindertagesstätte „Sonnenkäfer“ intensiv über einen langen Zeitraum mit ihren Helden aus Fernsehen, Film, Buch und Hörspiel. Überzeugt hat die Jury vor allem die vielseitige, umfassende und sensible Herangehensweise an das für Kinder allgegenwärtige Thema. Die Kinder setzten sich in Vorleserunden, beim Malen, in Rollenspielen und sogar in der Herstellung eines eigenen Films mit dem Wesen von Medienhelden auseinander. An diesem Punkt ging das Projekt sogar noch einen Schritt weiter – und das macht es so besonders. Medienhelden wurden zum Anlass genommen, mit den Kindern über Gefühle und Gedanken, Schwächen und Stärken zu sprechen. Die Kinder verstanden ihre Helden als Projektionsfläche für Wünsche, Phantasien und Sehnsüchte und gelangten damit zum Kern des Helden-Daseins. Die kreative Breite der Methoden, die altersgerechte pädagogische Leitung und die Tiefe der thematischen Auseinandersetzung stellen ein vorbildliches und in jeder Dimension auszeichnungswürdiges Medienprojekt dar.

#### **KOMPASS SILBER 2018**

**Kindertagesstätte "Springmäuse am Südpark" Erfurt**

**Medienprojekt „Wie wir uns verstehen?“, Birgit Neubert und Cornelia Hofmann,  
750,- Euro**

#### **KOMPASS BRONZE 2018**

**BIP Kreativitätskindertagesstätte "Kreativhaus" Gera**

**Projekt „Medienfreunde“, Babette Sindermann und Jenny Diemel, 500,- Euro**

**Kategorie 2: Bestes Medienprojekt mit Kindern bis 10 Jahre****KOMPASS GOLD 2018****RABATZ, Radio OKJ 103,4 Jena**

(in Kooperation mit der Staatlichen Grundschule „Heinrich Heine“ in Jena)

**Hörspielprojekt „Alles wegen einer Weste – Ein Hörspiel im Weltraum“, Julia Bierau, 1.000,- Euro**

Mit dem KOMPASS werden medienpädagogische Projekte für ihre besondere Herangehensweise ausgezeichnet. Es geht vor allem um das „Wie“ eines Projektes. Und das „Wie“ des Hörspiel-Projektes „Alles wegen einer Weste“ von RABATZ Jena ist wahrlich besonders. Ausgangspunkt für die Herstellung des Weltraumabenteuers war das Erschaffen von Charakteren. Die wunderbar ausgearbeiteten Figuren tragen die im doppelten Sinne phantastische Geschichte mit Leichtigkeit – wenn nicht sogar mit Schwerelosigkeit. Die improvisatorische Herangehensweise bei der Dialoggestaltung lässt den Kindern viel Freiraum, eigene Vorstellungen und Ideen einzubringen, sie unmittelbar auszuprobieren und anhand der Aufnahme zu bewerten. Erst dann wurden sie in das Skript mit aufgenommen. Intensiv wurden die Ideen in der Gruppe verhandelt, bis es einen Konsens über die Figuren und die dramaturgische Struktur der Geschichte gab. Die Kinder lernten mit Sprache, Geräuschen und Musik einen Raum zu erschaffen, in dem es ansonsten wenig Hörbares gibt. Stellt das Hörspiel einen mitreißenden Raketenflug ins All dar, so begeisterte die Jury ebenso die bemerkenswerte und auszeichnungswürdige methodisch-didaktische Hörspiel-Mission, wie auch die vorbildliche Anleitung durch die RABATZ-Medienbesetzung.

**KOMPASS SILBER 2018****IMAGO Kunst- und Designschule e. V. Erfurt**

(in Kooperation mit Archelino und der Schreibwerkstatt der Puschkinschule Erfurt)

**Trickfilmprojekt „Gundermann & Gunderite – Ein Wiesenkrimi“, Annemarie Kaluza, 750,- Euro****KOMPASS BRONZE 2018****Medien-AG der Vogteischule Oberdorla****Schülerzeitungsprojekt „Eine Schülerzeitung für die Vogteischule“, Christina Kühnle, 500,- Euro****Lobende Erwähnung****Grundschule Westerengel****Programmierprojekt „Kopf-Herz-Hand – programmieren für unser Land“, Maria Warta**

**Kategorie 3: Bestes Medienprojekt mit Kindern und Jugendlichen bis 14 Jahre****KOMPASS GOLD 2018**

**Stop-Motion Arbeitsgemeinschaft der Edith-Stein-Schule Erfurt**  
**Brickfilmprojekt „Insight“, Tobias Tietze, 1.000,- Euro**

Was passieren kann, wenn Schüler und Lehrer Raum für Kreativität haben, intensiv in ein Thema eindringen können und sich im Rahmen einer AG mehrere Jahre für ein Medium Zeit nehmen, zeigt dieses Projekt eindrucksvoll. Die Heranwachsenden konnten ihre Medienkompetenzen peu à peu erweitern und ihre Fähigkeiten in dem detailreichen, liebevoll inszenierten und absolut sehenswerten Brickfilm „Insight“ beweisen. Sie haben jeden einzelnen Arbeitsschritt selbst durchgeführt – von der Entwicklung der Filmidee, über das Anfertigen des Storyboards, das Erstellen der Lego-Settings, den Fotoaufnahmen, der Bildbearbeitung, den Tonaufnahmen und dem Schnitt. Dabei sind die intensive Auseinandersetzung mit diesem Format, die akribische Vorbereitung und die hohe Motivation der Schüler, über ein Jahr hinweg an dem fünfminütigen Film zu arbeiten, deutlich erkennbar. Durch das gekonnte Verknüpfen von Stimmen, Musik und Geräuschen und der aufwändigen, genial umgesetzten Animation mit abwechslungsreichen Szenenbildern und sogar bewegter Mimik der Figuren ist eine beeindruckende atmosphärische Dichte entstanden. Mit welcher Intensität, Kreativität und Genauigkeit sich die Schüler in das Projekt gestürzt haben, hinterließ stauende Gesichter bei allen Jurymitgliedern.

**KOMPASS SILBER 2018**

**Gymnasium Gleichense**  
**Videoprojekt „Legendary - ein Musikvideo als Klassenprojekt“, Saskia Bengert-Neumann, 750,- Euro**

**KOMPASS BRONZE 2018**

**Rhön-Ulstertal-Schule Geisa**  
(in Kooperation mit der Stiftung Zuhören München und dem Wartburg-Radio 96,5 Eisenach)  
**Audioprojekt „Geisa gestern, heute und morgen“, Dagmar Nicklich, 500,- Euro**

#### **Kategorie 4: Bestes Medienprojekt mit Jugendlichen bis 21 Jahre**

##### **KOMPASS GOLD 2018**

**Jugendredaktion des SRB – Dem Bürgerradio im Städtedreieck e. V. Saalfeld  
Videoprojekt „Die Herberge – Erstellung eines interaktiven Kurzspielfilms“, Silvio Müller, 1.000,- Euro**

Wie aus einem bemerkenswerten medienpädagogischen Prozess ein herausragendes Produkt entstehen kann, zeigt das Projekt „Die Herberge“. Bereits ein halbes Jahr vor der eigentlichen Umsetzung des Sommerferien-Filmprojekts widmeten sich die Jugendlichen in Redaktionssitzungen und Wochenend-Workshops der Filmhandlung, dem Drehbuch und dem Bau von Requisiten. Vor allem die Geschichte musste gut geplant sein, denn die Zuschauer werden aktiv mit einbezogen. Im interaktiven Geschehen müssen sie sich mehrmals entscheiden, welchen Verlauf die Handlung und somit auch das Filmende nehmen. Dabei reicht die Bandbreite vom Happy End bis zum schaurigen Ableben aller Herbergsgäste – ein Ende mit eindeutiger Handschrift der jugendlichen Teilnehmer. Der Film weist auf inhaltlich-dramaturgischer Ebene sowie in der gelungenen Gestaltung von Bild und Ton eine hohe Qualität auf. Ein stilvolles Intro gibt Rückblick auf das bisherige Geschehen. Die Geschichte wird atmosphärisch und detailreich erzählt und durch die schauspielerischen Leistungen aller Beteiligten hervorragend unterstützt. Der innovative Ansatz, das Hand-in-Hand-Gehen von Prozess und Produkt, die große Nachhaltigkeit durch langfristige Redaktionsarbeit und nicht zuletzt der auf inhaltlicher und technischer Ebene aufwändig zusammengestellte und hochwertige Film spiegeln die Vermittlung von Medienkompetenz auf höchstem Niveau wieder.

(Besonderheit der diesjährigen Preisverleihung: zweimal SILBER)

##### **KOMPASS SILBER 2018**

**Ulf-Merbold-Gymnasium Greiz**

(in Kooperation mit der Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Thüringen e. V., dem Autor Volker Müller, dem Schauspieler Wilfried Pucher und der Medienfirma Rischer)

**Hörspielprojekt „Die Sängerin“, Heike Seifert, 750,- Euro**

##### **KOMPASS SILBER 2018**

**Jenaplan-Schule Jena**

**Videoprojekt „Dokumentation Schulprojektwoche 2018“, Mike Bruhn, 750,- Euro**

**Sonderpreis der Thüringer Staatskanzlei  
„Beste Medienproduktion von Kindern und Jugendlichen in Thüringen“**

**Schülerinnen des Evangelischen Ratsgymnasiums Erfurt**

**Film „Kurzes Leben“, 1.000,- Euro**

Der Film „Kurzes Leben“ greift das ernste Thema „Mobbing“ auf und schafft es, in nur vier Minuten den Zuschauer zu fesseln. Wir sehen, wie ein kleines Mädchen zu einer Jugendlichen und zu einer jungen Frau, mit Familie und Baby, heranwächst. Aber: All das ist nie geschehen! Mitten im Film wird der Zuschauer plötzlich in die Jugendzeit zurückgeworfen und mit einem Szenario aus Mobbing und den heftigen Folgen bis hin zum Suizid konfrontiert. Die Idee, aber auch die technische Umsetzung sind absolut bemerkenswert! Die komplette Bandbreite an Einstellungsgrößen, ungewöhnlichen, aber sehr gut gewählten Perspektiven und Kamerabewegungen kommen zum Einsatz und gestalten den Film abwechslungsreich und kurzweilig. Die Musik passt zur Gefühlslage und hinterlässt beim Zuschauer ein Gänsehautgefühl. Der Film ist preiswürdig, weil er handwerklich sehr gut gemacht ist, das ernste Thema „Mobbing“ als Geschichte überzeugend erzählt und unter die Haut geht.

**Jurymitglieder:**

- **Melanie Hey**, Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (ThILLM), Bad Berka
- **Anne Reichenbach**, Der Kinderkanal von ARD und ZDF, Redaktion Timster, Erfurt
- **Frank Röhrer**, Landesfilmdienst Thüringen e. V., Erfurt
- **Monika Schwarzbach**, Thüringer Staatskanzlei, Erfurt
- **Maren Würfel**, Universität Erfurt, Bereich Lernen und Neue Medien/Kindheitsforschung und Schule